Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 13 (1891)

Heft: 5

Anhang: Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Frauenfrage in der Schweiz.

Von C. Lübeck.

Wie in allen Kulturstaaten, so schlägt auch in der Schweiz die Frauenfrage als Arbeitsfrage ihre Wellen. Wir sehen die Frauen in riesiger Zahl die Arbeitsgebiete der Männer umschwärmen, einen Beruf nach dem andern erringen und nach dem höchsten, dem wissenschaftlichen Beruf kühn die Hand erheben. Es gibt kaum noch ein Arbeitsgebiet, das die Frauen sich nicht erobert hätten, und nur dort finden ihre Anstrengungen, sich neue Arbeitsgebiete zu erschließen, eine Grenze, wo die Arbeit ihre physischen Kräfte übersteigt.

Eine amerikanische Schriftstellerin rechnet aus, daß die Frauen in zirka 600 Berufsarten anzutreffen seien. Die Zürcher kantonale Statistik macht uns mit zirka 80 Erwerbszweigen bekannt, in welchen Frauen beschäftigt sind, und aus der eidgenössischen Berufsstatistik von 1880 ergibt sich, daß kaum noch ein Beruf vorhanden ist, in welchem nicht auch Frauen thätig sind. Die Arbeit in der Landwirthschaft, Käserei, im Wein- und Gartenbau beschäftigt 147,589 Frauen; in den Berufen der Lebens- und Genußmittelindustrie (Müller, Bäcker, Zuckerbäcker ꝛc., Teigwaarenfabrikation, Metzger und Wurster, Bierbrauer, Branntweinbrenner, Mineralwasser- und Essigfabrikation, Tabak- und Zigarrenfabrikation) 5276; in der Kleidungs- und Putzindustrie 85,326; im Baugewerbe und bei der Einrichtung von Wohnungen 2017; davon sind 705 in der Tapetenfabrikation u. s. w. beschäftigt, 174 in der Hafnerei und Ofenfabrikation, 282 in der Gold-, Silber- und Bronzearbeit. Aber auch in jedem andern Zweige der Bau- und Wohnungsindustrie sind Frauen anzutreffen; weiter in den typographischen und verwandten Gewerben, wo 908 Arbeiterinnen vorkommen, darunter 252 in der Typographie, 109 in der Lithographie und Kupferstecherei und 448 in der Buchbinderei. In der Textilindustrie sind 103,452, in den chemischen Gewerben 4302, in der Maschinen- und Werkzeugfabrikation 15,501 (14,716 in der Uhrmacherei), im Handel 16,804, im Wirthschaftswesen 18,692 weibliche Personen beschäftigt. Wir finden die Frauen schließlich auch in der öffentlichen Verwaltung, in der Kunst und Wissenschaft, vornehmlich aber bei den persönlichen Dienstleistungen und im Hausgesinde ungemein zahlreich thätig. Die männlichen Arbeiter verhalten sich zu den weiblichen wie 2 zu 1.

Es ist wohl nicht uninteressant, den schweizerischen Zahlen einige ausländische, zunächst preußische, gegenüber zu stellen. Nach der gewerblichen Berufsstatistik vom 5. Juni 1882 waren in sämmtlichen preußischen Hauptbetrieben (1,650,751) 4,257,535 Personen, und zwar 3,467,686 männliche und 789,849 weibliche thätig. Von diesen Frauen waren 323,455 (40,96 %) beim Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe, 161,433 (20,45 %) in der Textilindustrie, 103,870 (13,15 %) im Handelsgewerbe und 71,663 (3,07 %) im Beherbergungs- und Schankgewerbe beschäftigt.

Die preußische Gewerbezählung vom 1. Dezember 1875 zeigt ein wesentlich anderes Bild. Darnach wurden in Preußen 1,667,104 Gewerbeunternehmungen (1882: 1,650,208) gezählt; darunter befanden sich 43,513 Großbetriebe (56,080). In sämmtlichen Betrieben wurden beschäftigt 1875: 3,625,918 Personen, 1882: 4,257,535, also 631,617 oder 17,4 % mehr; darunter befanden sich 1875: 589,579, 1882: 789,849 Personen weiblichen Geschlechts, so daß also die Zahl der Frauen um 33,9 %, die der Männer nur um 14,2 % zugenommen hat. In den Großbetrieben (mit 6 und mehr Gehülfen) waren 1875: 1,378,959, 1882: 1,752,010 Personen beschäftigt. Im Beherbergungs- und Schankgewerbe wurden 1882: 71,663, 1875: 22,695 weibliche Personen gezählt, dagegen in der Industrie der Nahrungs- und Genußmittel 1882: 42,253, 1875: 49,883.

Reihen wir hier noch einige andere Zahlen an. Nach der Volkszählung von 1880 waren in Wien von 292,950 über 14 Jahre alten weiblichen Bewohnern 168,624 oder 60 % erwerbsthätig, und zwar ebenfalls hauptsächlich in den beiden Industrien, den Textilien und der Bekleidung.

England, das industriell entwickeltste Land, hat auch die Frauenarbeit am meisten angewendet und ausgenutzt. In der Baumwoll- und Flachsindustrie waren 1881: 223,217 Männer und 338,798 Frauen, in der gesammten Baumwollindustrie aber waren im genannten Jahre 810,374 Frauen und nur 189,651 Männer beschäftigt. In der Bekleidungsindustrie waren 1881: 644,438 Frauen und 404,096 Männer thätig, und so oder ähnlich ist das Verhältniß in einer ganzen Reihe von Industrien und Gewerben.

Die Vereinigten Staaten zählten nach einer statistischen Untersuchung vom 1. Juli 1886 mehr als drei Millionen außerhalb ihrer Wohnungen erwerbsthätiger Frauen. Man sieht, die Frauen beginnen auf dem Gebiete der gesellschaftlichen Produktion eine wichtige Rolle zu spielen. Es ist nicht das erste Mal, daß wir die Frauen, einen Broderwerb suchend, außerhalb des Hauses antreffen. (Forts. folgt.)

Briefkasten

Abonnentin in Winterthur. Ihre so verdankenswerthe Sendung zu Gunsten armer Kinder ist uns zugegangen. Wir wünschten sehr, dieserseits noch eine Frage an Sie zu stellen und bitten um freundliche Angabe einer Ihnen dienlichen Adresse, unter welcher Sie unsere Mittheilungen entgegennehmen wollen.

Frau **E. G.** in **B.** An der Bereitwilligkeit, Ihnen zu nützen, fehlt es nicht, und weil wir in dieser Sache den privaten Weg als den besten ansehen, so wird es Ihnen recht sein, wenn wir diesen betreten.

Frau **W.** in **G.** Ihre Klage ist nicht vereinzelt und wie bei Ihnen, so ist's überall. Der Kleinkrämer kann gegenüber den großen Geschäften, die ebenfalls detailliren, nicht bestehen. Die zahlungsfähigen, guten Kunden tragen ihr Baargeld in die großen Geschäfte und den kleinen bleiben die zweifelhaften und schlechten Kunden, die nicht anders als auf Kredit kaufen können. Es scheint nun aber, als wäre die Konkurrenz in den bewußten Artikeln auf dem dortigen Platze ganz besonders groß, so daß eine größere Ortschaft voraussichtlich bessere Verhältnisse und Aussichten bieten würde? Wir wollen der Sache recht gerne weiter unsere Aufmerksamkeit schenken und wir würden uns herzlich freuen, Ihnen im Verlauf günstige Mittheilungen machen zu können.

Fr. **L. G. H.** Erfrorene Aepfel legt man vor dem Gebrauche in kaltes Salzwasser, läßt sie eine Weile darin liegen und reibt sie nachher mit einem reinen, trockenen Tuche ab.

Fr. **W.** in **G.** Ihr Wunsch soll so bald als möglich erfüllt werden. Ueber die hiezu getroffenen Anstalten finden Sie Aufschluß an anderer Stelle in dieser Nummer.

Hrn. **C. T.** in **A.** Sie sehen, wie auch das vermeintlich Schlimme guten Zwecken dienen muß. In unwirthlicher, unkundiger Hand ist ein Vermögen bald verschleudert, während ein fleißiger und sparsamer Sinn das Kleine zu mehren und das Wenige zu äufnen versteht. Glücklich der Mann, dessen Frau mit den denkbar kleinsten Mitteln das möglichst große Behagen zu schaffen weiß. Vergessen Sie nun aber in Ihrer Freude auch nicht, Ihrem tüchtigen Finanzminister eine Gehaltsaufbesserung zukommen zu lassen.

A. D. H. Es gehört nicht viel dazu, eine Braut zu werden, denn mit dem einzigen kurzen Wörtchen „Ja" ist der folgenschwere Schritt geschehen. Da braucht's schon mehr, um Mutter zu werden, da reicht ein kurzes Wort nicht aus. Da heißt's durch Angst und Sorge, Schmerz und Qual hindurch gehen, um endlich sein höchstes Glück in den Armen zu halten. Sie scheinen Ihre Aufgabe als Braut gut zu kennen. Haben Sie sich auch über ihre künftigen Mutterpflichten belehren lassen? Fast möchten wir bezweifeln.

Frau **Emilie W.** Die Lüge ist nichts anderes, als ein Produkt unrichtiger Erziehung oder schlechter Gesellschaft. Wo die Eltern von ihren Kindern mehr Selbstbeherrschung und sittliche Kraft verlangen, als sie, die Eltern, selbst zu leisten sich bemühen, da werden die Kinder unfehlbar zu Lügnern und Heuchlern herangezogen. Eine Mutter, die schöne Worte im Munde führt und edle Grundsätze proklamirt, ohne beides im täglichen Leben zu bewahrheiten, die verdient den Namen Mutter nicht; sie führt den natürlichen, reinen Sinn ihres Kindes irre, sie vergiftet seine Seele. Der Mutter Unverstand und Affenliebe ist taub und blind gegen die doch hie und da sich meldende bessere Einsicht und gegen sich etwa geltend machende Mahnungen von Außen. Sie wiegt die Sorge in Schlaf, um einst zur grausamen Wirklichkeit zu erwachen.

100 b. Sie haben vergessen, mit den Verhältnissen zu rechnen.

Neues vom Büchermarkt.

Sonnenstaub. Gedichte von M. R. von Stern. Wenn auf das Prosaische, Alltägliche, oft Unsichtbare, das wir Staub heißen, ein Strahl goldenen Himmelslichtes fällt, wird für uns dies unbedeutende Etwas zu Sonnenstaub. Es tritt mit einem Male in unseren Gesichtskreis; wir sehen es mit Verwunderung: wir sind von diesem feinen, schimmernden Etwas ja ganz umgeben. Und so gibt es noch Vieles zwischen Himmel und Erde, das das Menschenauge gewöhnlich nicht sieht, bis der Sonnenstrahl der Poesie darauf fällt und es der schönheitsdurstigen Seele offenbart.

M. R. von Stern schaut die Welt und besonders die Ereignisse draußen in der Natur, an der andere Menschenkinder oft achtlos vorbeigehen, mit den Augen des Künstlers. Er sieht überall duftige kleine Bilder und malt sie uns mit der Feder auf's Papier, gerade wie ein Maler es mit dem Pinsel thun würde. Vorherrschend auf diesen Bildern ist Mondscheinstimmung, hie und da noch Frühlichtdämmerschein, selten ist es ein heller Tag. Nicht alle Nummern dieser Gedichtsammlung sind gleichwerthig, aber einzelne aus derselben herausgegriffen, sind wahre Perlen tiefen Empfindens und schöner Gestaltung. H. B.

Spezialität in Krankenweinen.

Vom Kantonschemiker analysirt und rein befunden.

Veltliner, alter, per Flasche **Fr. 2. —**
Bordeaux „ „ „ „ **2. 25**
Malaga „ „ „ „ **2. 25**
Tokayer „ „ „ „ **3. —**
franko gegen Nachnahme

Cognac, alter, **Fr. 3. 50** und **5. —.** [857

Assortirte Kisten von 3, 6, 12 und 24 Flaschen.

Tischwein, milder, alter, rother Tiroler, **à 65 Cts.** per Liter, **franko.**

Fässer werden geliehen, Kundenfässer gereinigt und gefüllt **franko** wieder zugestellt. Muster auf Wunsch **franko.** Nicht konvenirende Weine werden zurückgenommen. Zahlung nach 3 Monaten oder nach Empfang der Weine unter Abzug von 2 % Sconto.

Adolf Kuster, Altstätten (St. Gallen).

Seide. **Seiden-Bengalines,**
Foulards, Grenadines, Gazes, Failles, Merveilleux, Surah, Atlasse ꝛc. von **Fr. 1. 10** bis **Fr. 15.** — per Meter versenden roben- und stückweise an Jedermann zu wirklichen Fabrikpreisen. Muster umgehend. [91-7

Seidenstoff-Fabrik-Union
Adolf Grieder & Cie. in **Zürich.**

Welche Qual und welchen Gram verursachen nicht Leiden der Blase und Harnorgane und welche traurige Thatsache bleibt es, daß gerade bei diesen Leiden die Hilfe meist so spärlich ist.

Vor der Entdeckung von Warner's Safe Cure war in dem Arzneienschatze kein sicher wirkendes Heilmittel gegen diese qualvollen Leiden bekannt.

Durch Warner's Safe Cure jedoch sind unzählige der hartnäckigsten Fälle von Blasenleiden gänzlich geheilt worden, und dürften solche Leidenden nicht zögern, dieses Heilmittel in Anwendung zu bringen.

Zu beziehen à Fr. 5. — die Flasche von: Adler-Apotheke, St. Gallen; Apotheker J. C. Rothenhäusler, Rorschach; Engel-Apotheke am Bäumlein, Basel; Apotheke zum Klopfer, Schaffhausen; Sonnen-Apotheke, Zürich; Apotheker G. H. Tanner, Bern; Apotheker F. Brunck, Luzern; Apotheker G. Goegg, Genf, 18 Corraterie; Apotheker C. Richter, Kreuzlingen (Kt. Thurgau). [303

Englisch-Tuch à 75 Centimes per Meter.
Doppeltbreit, kräftiger und bester Qualität
liefern zu ganzen Kleidern und in einzelnen Metern franco. — Versendungshaus **Oettinger & Cie., Zürich.** [908-5

P. S. Muster unserer bekanntlich billigsten und besten Stoffe nur modernster Dessins und Farben umgehend.

Diplom I. Kl. **Zürich** 1885

FR. CONRADIN
(vormals Conradin & Valer)
856] In- und ausländische
Tisch- und Flaschenweine,
Ia Marken Champagner.
Spirituosen und Liqueure.
Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.

Von **ersten mediz. Autoritäten verordnet** wird der Apoth. Mosimann'sche Eisenbitter. (S. Inf.) 7 Y

Farbige Seidenstoffe

ca. **2500** verschiedene Farben und Dessins — **direkt an Private** — ohne Zwischenhändler: [340-2

von **Fr. 1. 15** bis **Fr. 17. 80** per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in **Zürich.**

Gesucht.

Eine Tochter aus guter Familie, die mit den Büreauarbeiten vertraut und im Hauswesen geübt ist, wünscht auf kommende Saison Stelle in einem Hotel oder einer Pension als **Buchhalterin** oder als **Stütze der Hausfrau,** in welchen Stellen sie bereits schon thätig war. — Gefl. Offerten sind unter Chiffre A Z 123 an die Expedition d. Bl. zu richten. [123

Gesucht: Eine Tochter zur Mithülfe in Haushaltung und Beruf von Frau **Roos,** Corsetschneiderin, in **Wattwil.** [83

Eine junge Tochter, welche im **Nähen** und **Glätten** ziemlich bewandert ist und Liebe zu Kindern hat, wünscht Stelle auf März in einem Privathause oder bessern Restaurant.

Allfällige Offerten unter Ziffer 84 befördert die Expedition d. Bl. [84

Lehrtochter-Gesuch.

80] Eine brave Tochter aus achtbarer Familie könnte die **Weissnätherei** gründlich erlernen. Gleichen Orts finden Töchter gute Gelegenheit, Kurse von drei Monaten zu nehmen. Vortheilhafte Bedingungen und gute Behandlung zugesichert. — Gefl. Offerten sub Ziffer 80 an die Expedition d. Bl.

Für ein braves Mädchen

von angenehmem Aeussern, das bügeln und nähen kann, wird in ein Herrschaftshaus eine Stelle gesucht als **Stuben-** oder **Zimmermädchen.**

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl. unter Ziffer 79. [79

Gesucht:

81] Auf Anfang Februar eine tüchtige, selbstständige **Arbeiterin,** hauptsächlich auf feine Herrenhemden eingeübt. Eine gesetzte Person mit guten Zeugnissen bevorzugt. Schöner Lohn, gute Behandlung. — Sich zu melden bei Frau **Schaer-Stettler,** Chemiserie, **Burgdorf.**

Junge Lehrerin,

mit Diplom erster Note, **sucht Stelle** in einem Institute oder einer Familie. Sie ist der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, auch im Italienischen ziemlich bewandert. (OF 8184) [78

Offerten beliebe man an Frl. **Bertha Moser,** Stadthofstr. 11, **Luzern,** zu senden.

82] Ein **Fräulein** von gediegenem, solidem Charakter, bewandert in allen Hausgeschäften, **sucht Stelle** als

Haushälterin,

Stütze der Hausfrau oder zu Kindern.

Gefl. Offerten unter Chiffre H 250 c Z an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Dans un magasin

on demande une demoiselle de toute confiance, bon caractère et famille honorable, de 20 à 25 ans, **modiste,** connaissant la couture, parlant le français et l'allemand; bon entretien et vie de famille. Inutile d'écrire sans être bien recommandée.

A la même adresse une **cuisinière,** pouvant faire un bon ordinaire pour un ménage soigné de deux personnes.

S'adresser à l'expédition de la „Frauen-Zeitung" sous initiales C S 37. [37

Ein junges, treues **Mädchen,** das auch schon gedient hat, **sucht Stelle** zu sofortigem Eintritt in ein Privathaus.

Adresse ertheilt die Exped. d. Bl. [51

Pflege- & Erziehungs-Institut z. Sonnenhügel von J. Zuppinger in Speicher.

Namentlich für **Waisen,** ebenso für solche Kinder, die wegen **langwierigen körperlichen Leiden, gestörter geistiger oder erzieherischer Entwicklung,** oder wegen **Familienverhältnissen** einer ganz besondern Obhut und Pflege übergeben werden sollten. — Mässige Preise. — Prospekte. — Referenzen. [726

Aerztliche Leitung: Herr ***Dr. Zähner*** *in Speicher.*

Gesucht.

Eine Tochter aus guter Familie, die mehrere Jahre in England als Erzieherin thätig war, der vier Hauptsprachen in Wort und Schrift mächtig ist und corrente Handschrift besitzt, wünscht passende Stellung zu finden, sei es in ihrem Berufe als **Erzieherin,** auf einem **Bureau,** oder sonstigen **Vertrauensposten.** Prima Referenzen stehen zu Diensten. — Gefl. Offerten sind unter Chiffre E B 23 an die Expedition d. Bl. zu richten. [23

Kanoldt's Tamar Indien

Abführende Frucht-Confitüren für Kinder und Erwachsene.

Appetitlich, **wirksam!** Bei ***Verstopfung,*** Kongestionen, Leberleiden, Magenbeschwerden, Hämorrhoiden, Migräne ärztlich empfohlen.

Schacht. Fr. 1.10, einzeln 20 Cts. in fast allen Apotheken.

Nur **ächt, wenn** von Apotheker **C. Kanoldt Nachfolger** in Gotha. [3

Schweizerische Sicherheitszündhölzer

der Industriegesellschaft Brugg

(neue Gesellschaft).

Diese Sicherheitszündhölzer **neuester** Fabrikation sind den **besten** Marken schwedischer und deutscher Konvenienz **ebenbürtig** und im **Preise billiger.**

Mit Dezember 1890 gelangten solche als **Flach-** und **Eckhölzer** zum Verkauf. (H 4213 Z) [873

En Détail: Bei den meisten Spezerei- und Cigarren-Handlungen.

Der **Engros-Verkauf für die ganze Schweiz** ist der Firma

Bürke & Albrecht in Zürich

übertragen; für die Kantone **Appenzell, St. Gallen** und **Thurgau** der Firma

Weber & Aldinger in St. Gallen.

Durch die Erfolge,

welche mit dem **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann,** Apotheker in Langnau i. E., erzielt worden sind, ist dieser Bitter vielorts ein geschätztes Haus- und Heilmittel geworden. — Wer sich bei **Magen-** und **Verdauungsschwäche, Blutarmuth, Nervenschwäche, Bleichsucht** und **verdorbenem Blut gründlich** restauriren will, der gebrauche obiges, aus den feinsten Alpenkräutern (Wurzeln) und Eisen **sorgfältigst zubereitete Präparat** nach der jeder Flasche beigegebenen Gebrauchsanweisung, und glänzende Resultate werden mit solcher Gesundheitskur erzielt. Preis per Flasche von 1/2 Liter **Fr. 2. 50.** — **Depots** in **St. Gallen** in den **Apotheken:** Rehsteiner, Hausmann, Schobiger, Stein, Wartenweiler; **überhaupt in den meisten Apotheken der Schweiz.** (H 1 Y) [21

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

NUR AECHT J. v. Liebig

wenn jeder Topf den Namenszug in **blauer Farbe** trägt.

Engros-Lager bei den Corresp. für die Schweiz: **Weber & Aldinger, St. Gallen. Leonhard Bernoulli, Basel. Bürke & Albrecht, Zürich.** Zu haben bei den grössern Colonial- und Esswaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. [4

Haushaltungslehrerin gesucht.

59] An einer süddeutschen landwirthschaftlichen Haushaltungsschule soll die Stelle der **Haushaltungslehrerin** anderweitig besetzt werden. Letztere hat unter der allgemeinen Oberleitung des Vorstandes die Haushaltung möglichst selbstständig zu führen und die Schülerinnen in allen Haushaltungsgeschäften excl. Nähen, aber einschliesslich Gartenbau, Schweine- und Geflügelhaltung praktisch zu unterweisen. Die Stelle ist zwar arbeitsvoll, aber angenehm, gut bezahlt und bei befriedigender Leistung dauernd. Nicht zu junge Frauenspersonen, welche glauben, für die Stelle befähigt zu sein und sich um dieselbe bewerben wollen, erfahren auf Mittheilung ihrer Befähigung und ihrer sonstigen Verhältnisse das Nähere über die Ansprüche der Anstalt, Gehalt u. s. w. unter Chiffre **L 6127 a** durch die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler A. G.** in **Karlsruhe.** (H 6127a)

Gesucht:

Lehrtöchter in ein bestrenommirtes **Lingerie- und Aussteuergeschäft** der deutschen Schweiz. Pension im Hause. Eintritt sofort oder auf Februar. Prima Referenzen. — Offerten sub H 60 L an die Expedition d. Bl. zu adressiren. [60

Dans une bonne famille de la Suisse française on recevrait en pension **2—3 jeunes filles.** Vie de famille assurée. Piano. Prix de pension **Fr. 600** par an. Nombreuses références de parents d'anciennes pensionnaires. Pour de plus amples renseignements s'adresser à Messieurs **J. Lanz,** Amtsrichter, **Wiedlisbach** (Berne); **Rudin-Sandreuter,** Pfistergasse 21, **Bâle; Barnaud,** pasteur à **Yverdon,** ou directement à Madame **Fivaz-Rapp,** 4 rue Casino, **Yverdon.** [122

Gesucht:

Für eine **gemeinnützige Anstalt** eine tüchtige, erfahrene Person, welche ein grösseres Hauswesen selbstständig leiten kann und im Nähen und Flicken bewandert ist. Antritt Mitte März.

Schriftliche Offerten mit Ausweis über bisherige Thätigkeit befördert die Expedition dieses Blattes sub Ziffer 52, und sind solche bis spätestens am 9. Februar einzureichen. [52

Magd-Gesuch.

Für sofort findet ein tüchtiges Mädchen, das im Kochen und in allen übrigen Hausgeschäften erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, in einem Privathause bei gutem Lohn einen Platz.

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl. sub Chiffre **N. B. 70.** [70

Haushälterin.

Eine intelligente, treue Person anfangs der Dreissiger-Jahre, welche in der feinen Küche und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, seit mehreren Jahren die Stelle als Haushälterin bei einem alleinstehenden Herrn bekleidete und zu einem Vertrauensposten befähigt ist, sucht ähnliche Stellung. Offerten sub Ziffer 68 an die Expedition d. Bl. [68

Gesucht

zum Eintritt auf Anfang März bei einer kleinen Familie ohne Kinder eine tüchtige, ordnungsliebende Person gesetzten Alters, die gut kochen kann und in den übrigen Hausgeschäften wohl bewandert ist. Guter Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Ohne gute Zeugnisse ist jede Anmeldung unnütz.

Gefl. Offerten unter Chiffre C B 69 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. [69

Gesuch.

Eine junge Tochter, deutsch und französisch sprechend, sucht Stelle in einem **Laden,** oder auf einem **Büreau,** oder als **Gesellschafterin.** — Gefl. Offerten unter Chiffre E K 49 bef. die Exped. d. Bl. [49

Gesucht:

Eine **Stubenmagd,** welche den Zimmer- und Tisch-Service versteht.

Gefälliger Charakter und gute Referenzen erforderlich. [71

Gesucht:

In einen **Bazar** eines Bade-Kurortes der deutschen Schweiz zum baldigen Eintritt eine jüngere intelligente **Tochter,** welche der französischen Sprache vollkommen mächtig und im Serviren bewandert ist.

Offerten mit Photographie und Zeugnissen beliebe man unter Chiffre M 75 an die Expedition dieses Blattes zu richten. [75

Familien-Pensionat

in **Orbe** (Waadt).

Familienleben. — Unterricht in allen Fächern. Franz. und engl. Sprache. Klavierunterricht und Zeichnen. **Fr. 800** jährl. **Referenzen.** Lausanne: Herr Bundesrichter Bläsi; Bern: Frau Bundesrath Ruchonnet; Luchsingen (Glarus): Frau Dr. Bläsi. Nähere Auskunft ertheilt

121] Mlle **Ogiz** in **Orbe.**

Hervorragend schöne **Corsets** von **Fr. 5.** — bis „ **25.** — neuester Form u. solide, senden bei Angabe der ungef. Preisanlage, sowie der Taillenweite (auf dem Kleide gemessen) franko zur Auswahl [120

WORMANN SÖHNE, Basel. Illustr. Kataloge

Dame! Lies: I. Die **Toilette-Geheimnisse der Harem-Damen** mit 200 Rezepten gegen alle Schönheitsfehler; II. **Die Goldgrube** mit 500 Rezepten für alle erdenkl. Bedürfnisse des Haushaltes. Jed. Werk M. 2. 30. **Sophie Lasswitz,** Damen-Bibliothek, **Graz,** Kroissbachg. 11. — Katalog gratis. [35

Goldene Médaille

Silberne Médaille Paris 1889

Hausmann's

Frostbeulen-Liniment

gegen **Wolchen, Gfrörne, Risse** u. **Schrunden** der Haut, à **60 Cts.**

Desinfector nach **Dr. Hager**

bewährtes **Riechmittel** gegen **Schnupfen** und **Katarrh,** à **60 Cts.**

empfiehlt und versendet

Die Hecht-Apotheke

St. Gallen. [95

Zwei Diplome Zürich 1883

Académie Nationale Paris 1890

Phönix-Pommade

für Haar- und Bartwuchs

von Professor H. E. Schneidereit,

nach wissenschaftl. Erfahrungen und Beobachtungen aus besten Präparaten hergestellt, **durch viele Autoritäten anerkannt,** fördert **unter Garantie** bei Damen und Herren, ob alt oder jung, in kurzer Zeit einen üppigen, schönen Haarwuchs und schützt vor **Schuppenbildung, Ausgehen und Spalten der Haare, frühzeitigem Ergrauen,** wie auch vor **Kahlköpfigkeit** etc. – Wer sich die natürliche Zierde eines schönen Haares bis in das späteste Alter erhalten will, gebrauche allein die **Phönix-Pommade,** welche sich durch feinen Geruch wie Billigkeit vor allen ähnlichen Fabrikaten auszeichnet. [25]

Preis pro Büchse Fr. 1.25 und Fr. 2.50.

Titonius-Oel, natürl. Locken zu erzielen. *Preis Fr. 1.75 per Flacon.*

Wiederverkäufer hohen Rabatt.

General-Depôt:

Eduard Wirz, 66 Gartenstrasse, **Basel.**

Töchterpensionat Dedie-Juillerat

Campagne de la Combe près Rolle, Genfersee.

Gründliche Erlernung der französischen und englischen Sprachen, Klavier, Malen. Prachtvolle Lage. Schöne Aussicht auf den Genfersee und die Alpen. Für Prospekte und Referenzen sich beim Direktor zu melden. (H 180 L) [33

Lausanne.

On recevrait au printemps encore une **jeune demoiselle** désireuse d'apprendre le français et de compléter son éducation. Vie de famille. Bonnes références. [48

Angenehmer Nebenerwerb

für **Versicherungsagenten, Lehrer, Beamte, Bureauangestellte** und sonstige Personen mit ausgedehnter Bekanntschaft. Anfragen unter Ziffer 45 befördert die Expedition dieses Blattes. [45

Wer an **Appetitlosigkeit** leidet, verlange die belehrende Schrift über Magenleiden von J. J. F. Popp in Heide, Holstein; dieselbe wird kostenlos übersandt. [626

Dr. med. Wildenmann's Flechtenmittel

von **Jul. C. Neef,**

bestehend aus Thee und Salbe, heilt unfehlbar alle Arten von

Flechten und Hautausschlägen

Der **Thee** befreit das Blut von sämmtlichen Unreinigkeiten und die **Salbe,** welche frei von allen metallischen und pflanzlichen Giften ist, beseitigt binnen Kurzem die Hautausschläge vollständig. — Hunderte von Zeugnissen. — ☞ Nur wenn mit obiger (gesetzlich) deponirter Schutzmarke versehen, welche an Stelle der früheren Fabrikmarke — weisses Kreuz im rothen Felde — gesetzt wurde, ist das Präparat echt. Preis für ein Paquet Thee Fr. 1. 25, für einen Topf Salbe Fr. 2. 50, zusammen Fr. 3. 75. (C H 4236) [744

Generaldépôt für die ganze Schweiz: **Fueter'sche Apotheke** in **Bern.** — Aecht zu haben in den Apotheken: **Hausmann** in **St. Gallen, Rothenhäusler** in **Rorschach, Hörler-Lobeck** in **Herisau, Baumgartner-Küne** in **Altstätten.**

[11]

(8048)

Pierer's

Konversations-Lexikon ist das weitaus **billigste** und **artikelreichste** große Konversations-Lexikon und bietet trotzdem noch 12 Sprachlexika nach Professor Joseph Kürschner's System **gratis.** 230 Lieferungen à 35 Pf. oder komplet rund nur 80 Mark. — **Erste Mitarbeiter, glänzende Ausstattung!** Karten und Tafeln! Verlag von W. Spemann **in Stuttgart.** — **Probehefte durch jede Buchhandlung,** sowie direkt von dem Verlag.

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

806] **In allen Apotheken zu haben.** (H 4950 J)

Goldene Medaille
Académie nationale de France 1884
Goldene Medaille
Weltausstellung in Antwerpen 1885
Goldene Medaille
Intern. Ausstellung in Amsterdam 1887
Goldene Medaille (H13409L)
Weltausstellung in Paris 1889
Goldene Medaille [894
Intern. Ausstellung in Edinburg 1890.

77

Damen

welche ihre Gesundheit erhalten und stärken wollen, versäumen es nicht, sich das **„Hygieinische Beinkleid für Damen"** (Preis **Mark 7. 50**) kommen zu lassen.

Ferner: **Hygieinische Perioden-Binden,** 6 Kissen mit Gürtel, in Carton, complet à **Mark 3. 50;** ferner sämmtliche **chirurgische und andere Gummi-Waaren,** als: Urinflaschen, Luftkissen, Reisekissen, Leibbinden, Geradehalter, Gummistrümpfe, Badehauben u. s. w.

Illustrirte Preiscourants gegen 20 Pf. Porto (Ausland 40 Pf.), bei Bestellung gratis, versendet das Versandtgeschäft von

Fr. Bruenger, Erndtebrück i. W.

Telegr.-Adr.: **Bruenger Erndtebrück.**

Aerztlich empfohlen!

Silberne Médaille Weltausstellung Paris 1889

Hausmann's

China-Wein

vortreffliches Stärkungsmittel bei Nervenschwäche und Reconvalescenten à **Fr. 2. 50**

China-Eisen-Wein

vorzüglich gegen Bleichsucht und Blutarmuth à **Fr. 2. 50**

Pepsin-Wein

kräftig wirkendes Verdauungsmittel à **Fr. 2.** — [94

empfiehlt und versendet

Die Hecht-Apotheke

St. Gallen.

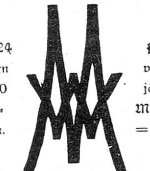
Zwei Diplome Landesausstellung Zürich 1883

Goldene Médaille
Académie Nationale Paris 1890

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten.

Jährlich 24 Nummern mit 250 Schnittmustern.



Preis vierteljährlich Mk. 1.25 = 75 Kr. [219]

Enthält jährlich über 2000 Abbildungen von Toilette, — Wäsche, — Handarbeiten, 14 Beilagen mit 250 Schnittmustern und 250 Vorzeichnungen. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten (Ztgs.-Katalog Nr. 3845). Probenummern gratis u. franco bei der Expedition **Berlin** W, 35. — **Wien** I, Operngasse 5.

Charakter-Beurtheilung
nach der Handschrift
— **Fr. 1. 10** — [795
Grapholog Müller, Oberstrass-Zürich.

[12]

(H 8107)

Zu haben in allen guten **Droguerien, Spezereihandlungen** und **Apotheken.**

Gebrüder Hug, Zürich

Musikalien- u. Instrumentenhandlung. Abonnements.

Pianinos

von solidestem Bau in Eisenrahmen, gut stimmhaltig, mit schönem, kräftigem Ton, **von 600 Fr. an.**

Harmoniums

für **Schule, Kirche** und **Haus**, von **125 Fr.** an.

— Preislisten auf Wunsch. —

Kauf — **Tausch** — **Miethe** — **Abzahlung.**

Gebrauchte Pianinos und Flügel zu sehr wohlfeilen Preisen.

☞ **Lehrer** und **Anstalten** geniessen **besondere Vortheile.** [782

C. Fr. Hausmann

in St. Gallen

Sanitätsgeschäft — Hechtapotheke

empfiehlt und versendet

(Verband-Material)

zum bequemen Gebrauch für's tägl. Leben zusammengestellt in

Verbandetuis

für **Jedermann**, können stets in der **Tasche** nachgetragen werden, enthalten alles Nothwendige in hübschem Etui. **Preis Fr. 2. —.**

Verbandtaschen

berechnet für **Reisen** und **Bergtouren**, sowie **grössere Ausflüge** etc. **Preis** incl. **Dreiecktuch, Katechismus** nach Esmarch und eleganter, wasserdichter **Tasche** mit solidem Verschluss **Fr. 4. —.**

Verbandschachteln

sollten in keinem Haus und in keiner Familie fehlen. Preis Fr. 8. 50.

Verbandkasten

für **Samariter, grosse Familien, abgelegen wohnende Leute, Geschäfte, Vereine** u. s. w. **In elegantem, solidem Carton à Fr. 20. —. In schöner Holzcassette mit Schlüssel und Handgriff à Fr. 25. —.**

Ohne grosse Verbandscheere je Fr. 4. — billiger.

☞ **Ausführliche Prospekte werden gerne an Jedermann gratis und franko versandt.** ☜ [96

L'Echo littéraire.

Sorgfältige Auswahl französ. Lektüre mit deutschen Noten. Jährlich 24 Nrn., mehr als 700 Seiten. **Fr. 4. —.** Probenummern von [955

Prof. **A. Reitzel, Lausanne.**

Beschreibung mit Zeugnissen

und Preisangabe gratis.

Müller's Selbstkocher

ist bewiesenerweise das beste Küchengeräth der Neuzeit u. sollte vom Standpunkt der Gesundheit u. Sparsamkeit in keiner Küche fehlen.

S. Müller & Cie.

Fabrik u. Magazin Zürcherstr. 44

Zürich-Wiedikon. [718

Kunst-Handarbeiten.

Broderien in **weiss** und **bunt**, in **Seide, Silber** und **Gold**; **Wollen-** und **Leinenstickereien** für Leib-, Tisch- und Bettwäsche, wie für häusliche Gegenstände unter Garantie soignirter Ausführung, stylvoll und billigst. **Application, Häckelarbeiten** und **geklöppelte Spitzen.** Fabrication von **Smyrna-Web-** und **Knüpfarbeiten** (orientalische und persische Teppiche), als: **Teppiche jeder Grösse, Vorleger** aller Art, **Schemel, Kissen, Möbelbezüge** und **Streifen** u. s. f. Für Smyrna **Prima Materialversandt** und **schriftlicher Unterricht** nach **bewährtester Methode**, nicht theurer als von auswärts. Eventuell **Nachhülfe** und **Besorgung des Scheerens.** Grosser **Stickmusterverlag** für alle Zwecke. — Proben und Stickmuster franco gegen franco zur Einsicht. Uebriger Versandt gegen Nachnahme. [58

Für **St. Gallen:** Dépôt bei **Frau Allgöwer-Blaul**, Marktgasse 1.

Diessenhofen. **Babette Kisling.**

Malaga oro fino, rothgolden,	Fr. 1. 80,	**do.** superior	Fr. 2. 20
Jerez fino (Sherry, Xeres)	„ 1. 70,	**do.** Amoroso	„ 2. 20
Oporto fino (Portwein)	„ 1. 70,	**do.** extra super.	„ 2. 20
Madeira fino	„ 1. 70,	**do.** superior	„ 2. 20

per ganze Flasche incl. Packung, franco nach jeder schweizerischen Post- oder Bahnstation, in Kisten von 6 Flaschen an, versenden

Pfaltz & Hahn, Basel,

44] **Südwein-Import- und Versandt-Geschäft.**

Agenten und Wiederverkäufer an allen Orten gegen hohe Provision gesucht.

Von den vielen bis jetzt angepriesenen

Gesundheits-Corsets

haben sich einzig nur die

Gestrickten Gesundheits-Corsets

von E. G. Herbschleb in Romanshorn

als wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt.

Dieselben entsprechen allen von der **Hygiene** gestellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine **schöne Taille** und **festen Halt,** ohne irgendwie beengend zu wirken. Durch **vorzügliche Façon** und **elegante Ausführung** unterscheiden sich

Herbschleb's Gestrickte Gesundheits-Corsets

sehr vortheilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achte deshalb auf die **Fabrikmarke. Zu haben in jeder bessern Corset-Handlung.** [63

Lindner's Complet-Kaffee

ist ein Podukt, aus den feinsten Qualitäten Kaffee zusammengestellt, gebrannt, gemahlen, pur und gewissenhaft gemischt mit bester Cichorie.

Jede Hausfrau probire

Lindner's Complet-Kaffee

und man wird sich überzeugen, dass die Qualität vorzüglich, Preise mässig
42] und die Einrichtung bequem sind. (M 5313 Z)

☞ **Kein lästiges Kaffee-Rösten und -Mahlen mehr.** ☜

Alles gepackt in hermetisch verschliessenden Dosen von 1/8, 1/4 und 1/2 Kilo.

Automatische Waschmaschine für Weisszeug.

Wäscht ganz selbstständig, von sich aus, ohne Reibung, ohne Vorwaschung, ohne schädliche Substanzen, auch die schmutzigste Arbeiterwäsche, nur mit Seife, unter absoluter Schonung selbst der feinsten Linge.

Preis für Nr. I, 15 bis 18 Hemden fassend, **Fr. 24.** —
„ „ II, 20 „ 25 „ „ „ **30.** —

Prospekte gratis. Beste Zeugnisse. Zu beziehen von: **D. Lavater-Butte,** Maschinen-Ingenieur, **Zürich.**

Zeugniss: Die Automatische Waschmaschine bewährt sich bei jedem Gebrauch aufs Neue, ist leicht zu handhaben und als eine Zeit und Geld sparende Maschine allen Hausfrauen auf das Wärmste zu empfehlen. — sig.: **Handschin,** Lehrer, **Kempten;** Frau **Hausmann,** Apoth., und Frau **Wirz-Baumann,** Präsidentin vom Frauenverband, **St. Gallen.** [18

Erster Preis an allen Ausstellungen.

Dennler's Eisenbitter

Interlaken.

Die trefflichen Eigenschaften des weltbekannten **Dennler**'schen **Magenbitters,** verbunden mit dem heilkräftigen **Eisen,** machen den **Eisenbitter** zu einem unschätzbaren Präparate für Bekämpfung der Krankheit unseres Jahrhunderts, der (M 83 bD) [849

Blutarmuth.

Bei den verschiedenartigen Stadien dieses leider so weit verbreiteten Uebels, ferner bei **Bleichsucht, Schwächezuständen, Abnahme der Kräfte, beginnender Abzehrung, langsamer Reconvalescenz** ꝛc. darf man sich mit unbedingtem Zutrauen dieses vorzüglichen **Stärkungsmittels** bedienen.

Wer billig, rasch und schmerzlos

Hühneraugen, Warzen u. dergl.

entfernen will, versuche **Schelling's**

Corricid

über dessen erstaunliche Wirkung täglich Dankschreiben einlaufen.

— **Preis der Schachtel 60 Cts.** —

Zu beziehen durch den Erfinder

O. Schelling, Apotheker, in **Fleurier** (Neuenburg).

Empfehlung.

Halte fortwährend grösste Auswahl in: **Strümpfen, Socken, Beinlängen** von 50 Cts. an, **Unterkleidern** jeder Art (System Jäger und Lahmann).

Auf die von Aerzten bestens empfohlenen **Geradehalter** und **gestrickten Corsets** für Damen und Kinder erlaube auf Grund eigener Erfahrung besonders aufmerksam zu machen.

Stets das **Neueste in Corsets** gewöhnlichen Genres, nebst grösster Auswahl **Damen-** und **Kinderschürzen. Taschentücher** (mit und ohne Namen) von 15 Cts. an, **Tricottaillen, Stoffblousen** von Fr. 3. 50 an.

— **Auswahlsendungen franko.** —

221] Achtungsvollst

Marie E. Sulser, Poststr., **Chur.**

So lange Vorrath

meines vorzüglichen

chinesischen Schwarzthees

Ia Pecco Souchong

in prachtvollen hermetisch verschlossenen chinesischen Original-Büchsen offerire à **Fr. 3. 40 per Büchse von 1 Pfund.** — Bei Abnahme von 5 Büchsen à 1 Pfund 10% **Rabatt** franco. Muster gratis. ☞ Der gleiche Thee wird anderswo zu Fr. 6. — verkauft. ☜ (H 2909 Q) [755

Ed. Wirz, Gartenstr. 66, **Basel.**

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885.

Paris 1889.

CHOCOLAT

SUCHARD [39]

NEUCHATEL (SUISSE)

Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen

versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Carolina Fischer,** 3 Boulevard de Plainpalais, **Genf.** [32

CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver

SPRÜNGLI

leicht löslicher reiner

CACAO

ZÜRICH. [6

Von Kennern bevorzugte Marke.

Garantirt rein bei mässigsten Preisen.